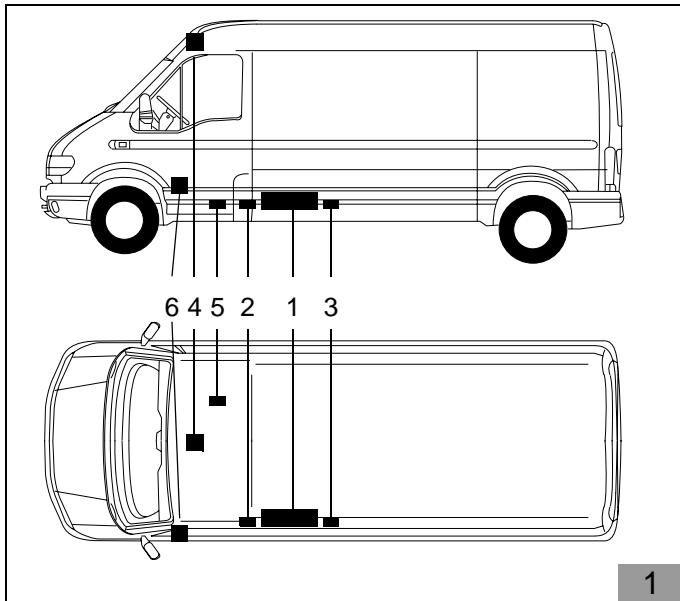


Air Top 3500 e1 00 0015



Einbauanleitung

RENAULT Master NISSAN Interstar

Diesel

bis Modelljahr 2003

gültig nur bei Kastenwagen und Kombi mit
Schiebetüre rechts

gültig nur bei Linkslenker

Gültigkeit siehe Seite 2

Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Air Top 3500
- 2 Brennluftansaugleitung
- 3 Abgasleitung
- 4 Vorwahl-/Kombi-Uhr
- 5 Dosierpumpe
- 6 Heizluftansaugung



ACHTUNG!

Warnung vor Gefahr:

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.

Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.

Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	2
Heizgerät / Einbaukit	3
Vorwort	3
Spezialwerkzeug	3
Allgemeine Hinweise	3
Allgemeines Einbauschema	4
Vorarbeiten	5
Einbauort Heizgerät	5
Einbau Heizgerät	6
Heizluftführung	8
Umluftansaugung	13
Abgasanlage	14
Brennluftansaugleitung	15
Brennstoffeinbindung	15
Elektrische Einbindung	18
Bedienelement	21
Vorwahl-/Kombi-Uhr (Option)	21
Verkleidungsteile montieren	21
Abschließende Arbeiten	22
Bohrschablone Heizgerät	23

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	EG-BE-Nr.
RENAULT	Master	e2*98/14*0130*..
NISSAN	Interstar	e2*98/14*0130*..

HINWEIS

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	<i>Air Top 3500 12 V (D)</i>	903 81C

Zusätzlich erforderliche Teile:

1	Einbaukit RENAULT Master / NISSAN Interstar <i>Air Top 3500</i>	90 086 71A
---	---	------------

Optionale Teile:

1	Vorwahluhr 5031, Kombiuhr 12 V	882 06A
1	mit Einbausatz Rahmen für Uhr	474 630
1	Externer Temperaturfühler, 5 m	932 05A

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für den PKW RENAULT Master / NISSAN Interstar - Gültigkeit siehe Seite 2 - bis Modelljahr 2003, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen und unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden.

In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanleitung“ *Air Top 3500* zu befolgen.

Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

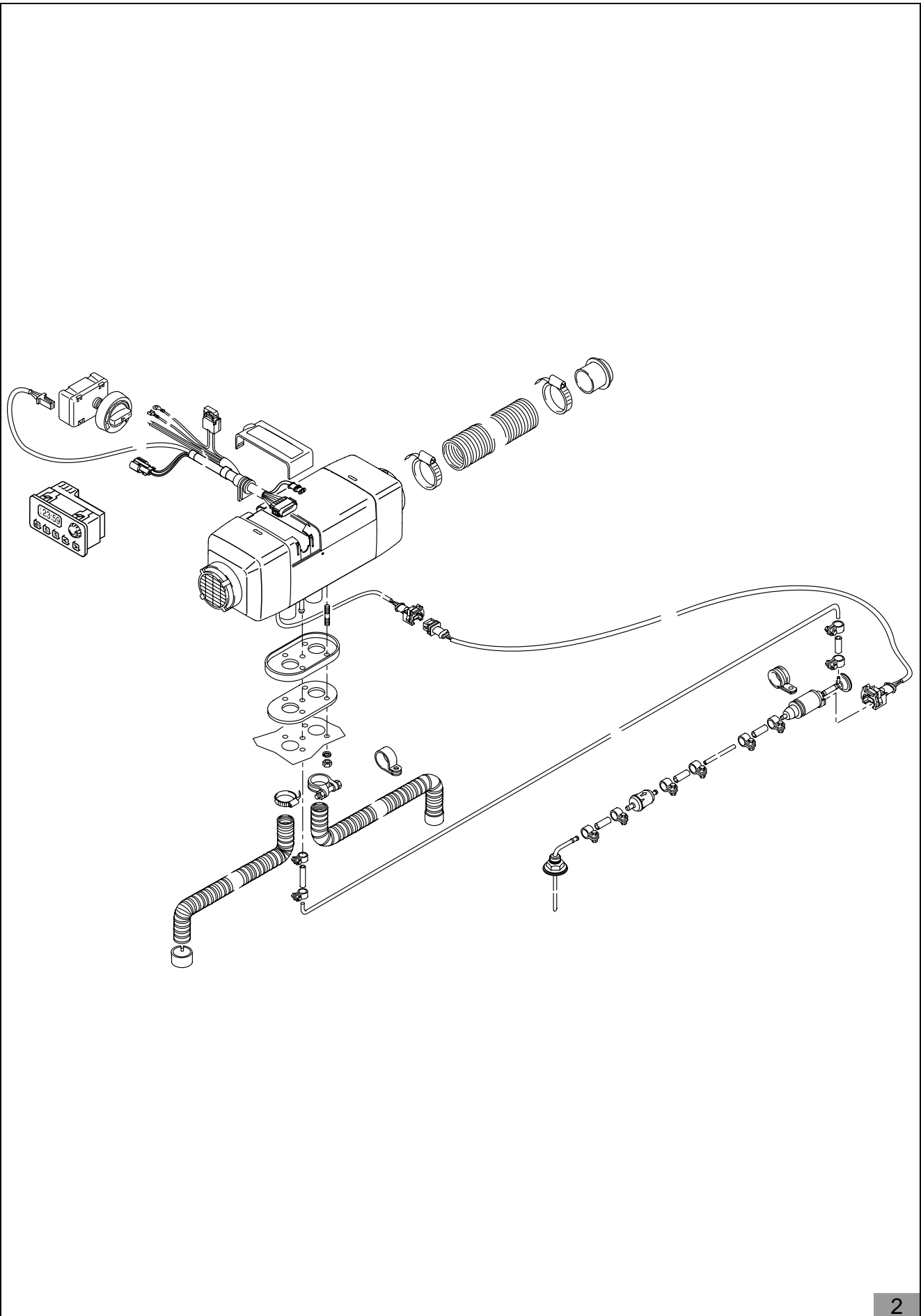
Spezialwerkzeug

- Planziehwerkzeug
- Lochschneider Ø 83 mm und Ø 92 mm
- Einnietzange
- Winkelbohrmaschine
- Schälbohrer (optional für Thermostat)
- Stichsäge

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z. B. an Bohrungen, mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Allgemeines Einbauschema



Vorarbeiten

Motorraum

ACHTUNG

Batterie abklemmen!

Fahrzeugaußenseite

- Tankverschlussdeckel öffnen, Druck vom Tank-system ablassen
- Tankverschlussdeckel wieder schließen

Fahrzeuginnenraum

- Falls vorhanden, hintere Sitzreihe hinter dem Fahrersitz ausbauen
- Falls vorhanden, Bodenbelag hinter dem Fahrersitz ausbauen
- A-Säuleverkleidung an der Fahrerseite abbauen
- Sonnenblende an der Fahrerseite abbauen

Nur für Fahrzeuge mit Laderaumverkleidung

- Falls vorhanden, Seitenverkleidung im Laderaum vorne links ausbauen

Einbauort Heizgerät

- Das Heizgerät (1) wird am Unterboden links eingebaut
- Heizluftaustritt am Heizgerät zeigt nach hinten

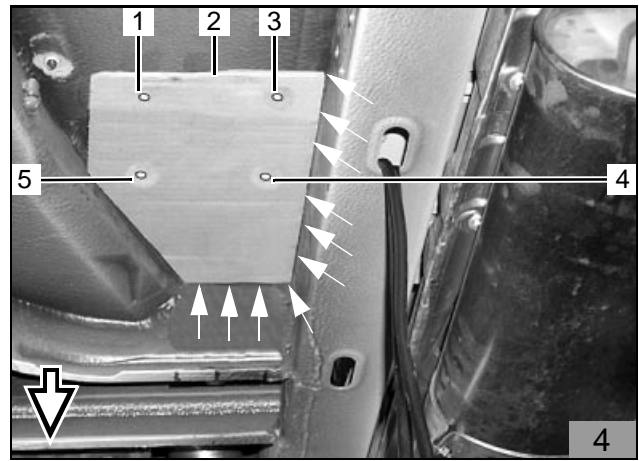


Einbau Heizgerät

HINWEIS

Beiliegende Bohrschablone möglichst genau anlegen, gegebenenfalls Unterbodenschutz in den Ecken gemäß Abbildung (Pfeile) entfernen!
Position der vier Bohrungen \varnothing 10 mm mit Abbildungen 6 und 7 vergleichen!
Bohrungen dürfen nicht im Bereich der Sicken liegen!

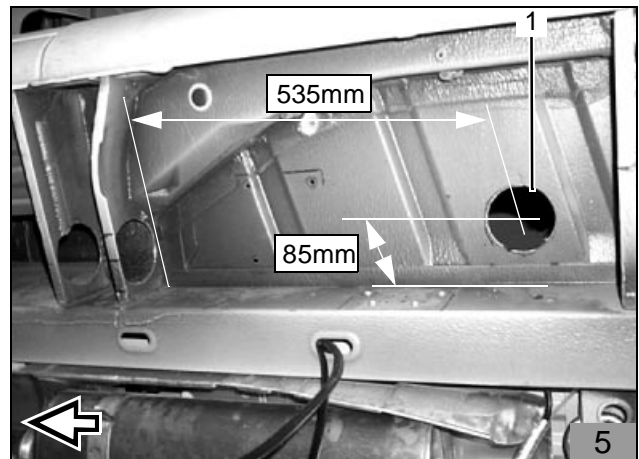
- Beiliegende Bohrschablone (2) gemäß Abbildung anlegen
- Lochbild der Bohrschablone (1, 3, 4, 5) auf Bodenblech übertragen
- Vier Bohrungen \varnothing 10 mm, wie in Abbildung dargestellt, in das Bodenblech bohren



HINWEIS

Unterbodenschutz wieder auftragen!

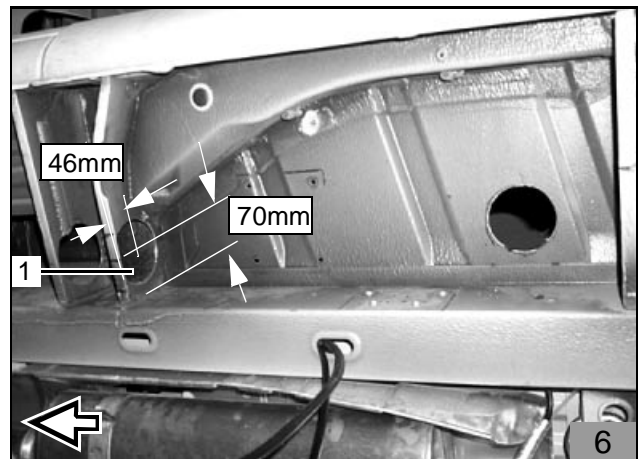
- Öffnung (1), \varnothing 83 mm, wie in Abbildung dargestellt, in Bodenblech bohren



HINWEIS

Öffnung (1), \varnothing 92 mm, so bohren, dass nur der waagerechte Steg stehen bleibt!

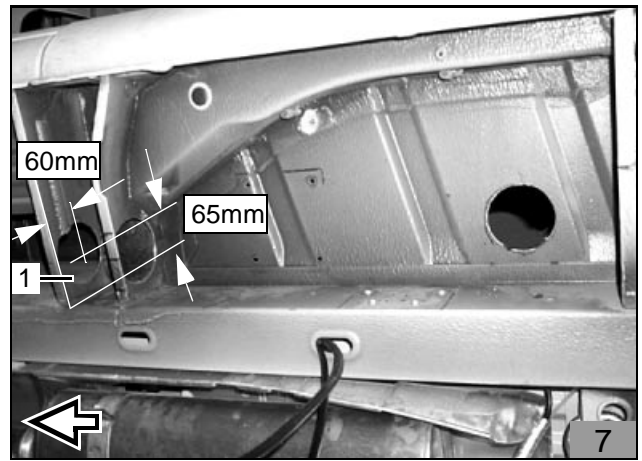
- Öffnung (1), \varnothing 92 mm, wie in Abbildung dargestellt, in Bodenblech bohren
- Öffnung (1) bleibt ohne Kantenschutz



- Öffnung (1), Ø 92 mm, wie in Abbildung dargestellt, in Bodenblech bohren
- Korrosionsschutz im Bereich der Bohrungen auftragen
- Öffnung (1) mit beiliegendem Kantenschutz versehen

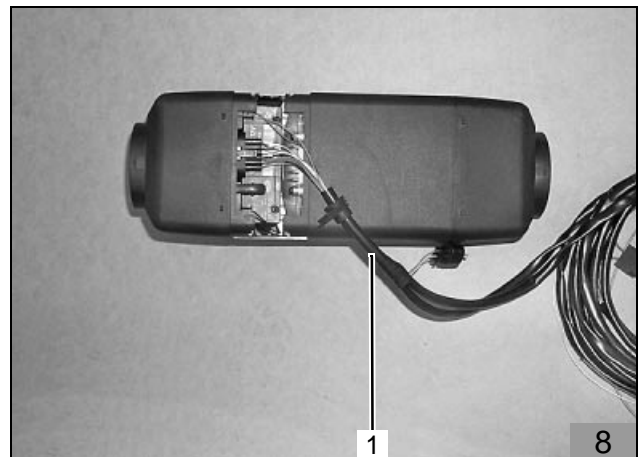
HINWEIS

Auf ausreichenden Korrosionsschutz bei den Bohrungen achten!

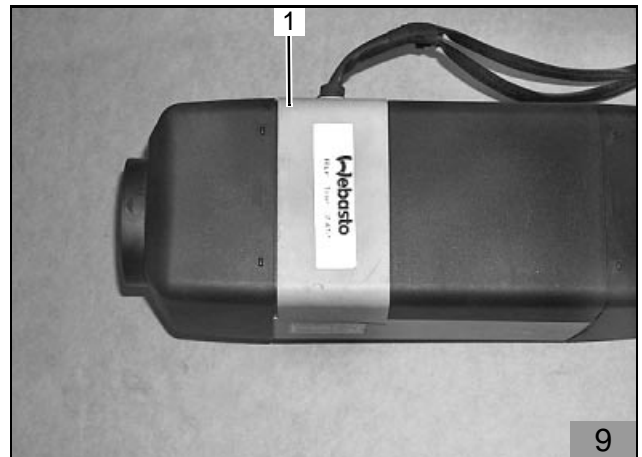


Heizgerät vormontieren

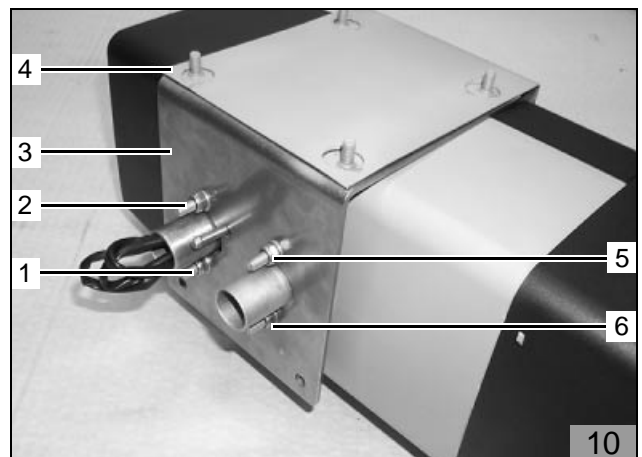
- Deckel vom Heizgerät abnehmen
- Kabelbaum (1) gemäß Abbildung aufstecken



- Deckel (1) gemäß Abbildung um 180° gedreht aufsetzen



- Halter (3) für Heizgerät gemäß Abbildung mit vier selbstsichernden Muttern M6 (1, 2, 5, 6) und Scheiben am Heizgerät befestigen
- Halter (4) für Spritzschutz lose auf den Halter (3) des Heizgeräts auflegen
- Je eine Reduzierung, 90/80, auf Heizluft-Ausgang und Umluft-Eingang aufsetzen



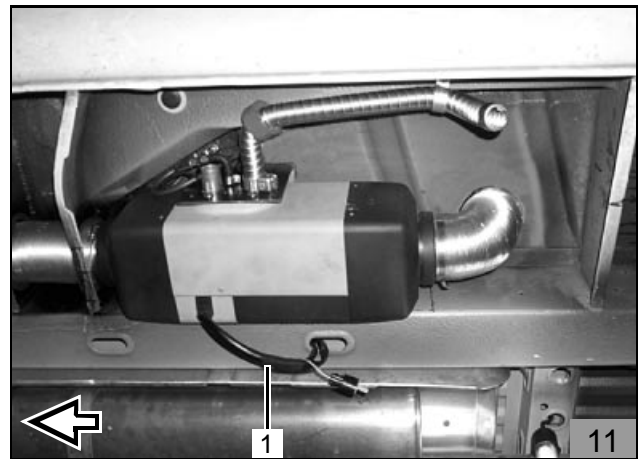
Heizgerät montieren

- Vormontiertes Heizgerät mit vier selbstsichernden Muttern M6 und vier Karosseriescheiben gemäß Abbildung am Unterboden befestigen
- Leitung rt im Kabelbaum zum Sicherungs-/Relais-träger am Flachsicherungshalter ausspinnen
- Kabelbaum (1) der Sicherung und Vorwahl-/Kombi-Uhr im Längsträger und am Längsträger entlang in den Motorraum führen
- Leitung rt wieder am Sicherungs-/Relais-träger einpinnen

ACHTUNG

Auf genügend Abstand des Kabelbaumes zur Lenkung achten!

- Kabelbaum (1) mit Kabelbindern befestigen



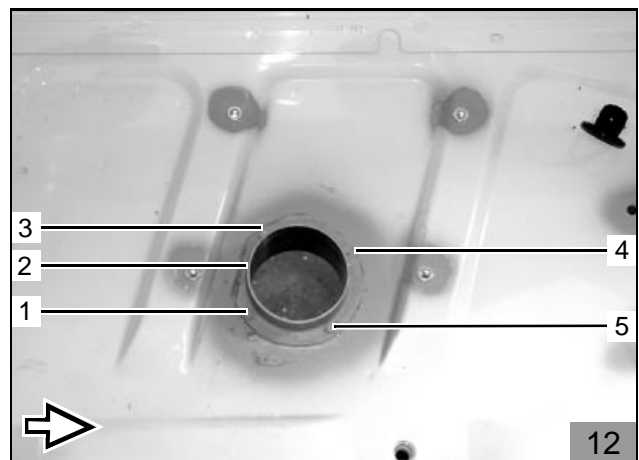
Heizluftführung

- Heizluft-Durchführung (2) in vorhandene Öffnung gemäß Abbildung einsetzen
- Lochbild (1, 3, 4, 5) der Heizluft-Durchführung (2) auf Bodenblech übertragen
- Heizluft-Durchführung (2) entfernen und vier Bohrungen (1, 3, 4, 5), Ø 4,5 mm, bohren

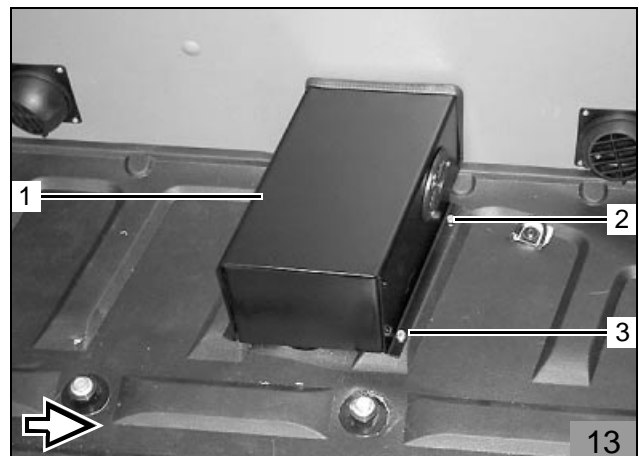
HINWEIS

Heizluft-Durchführung mit Dichtmasse abdichten!

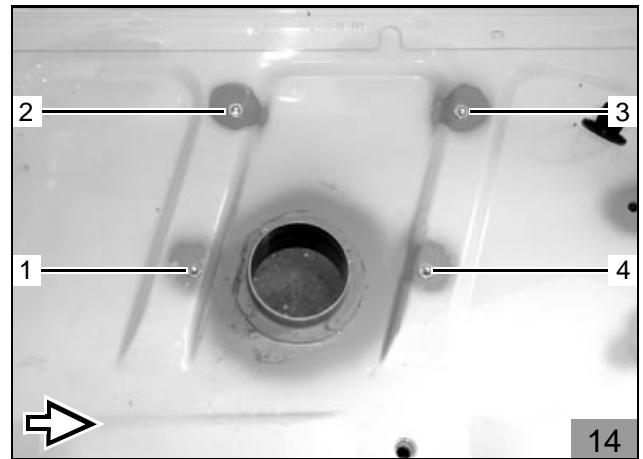
- Heizluft-Durchführung (2) mit vier Schrauben M4 x 12 mm, acht Scheiben und vier Bundmuttern befestigen



- Trittschutz (1) gemäß Abbildung positionieren
- Falls Bodenbelag vorhanden, Bodenbelag im Bereich der Heizluft-Durchführung (12/2) und im Bereich der Trittschutzbefestigung (13/1, 2, 3, 4) ausschneiden
- Lochbild (2, 3) der vier Bohrungen auf Bodenblech übertragen

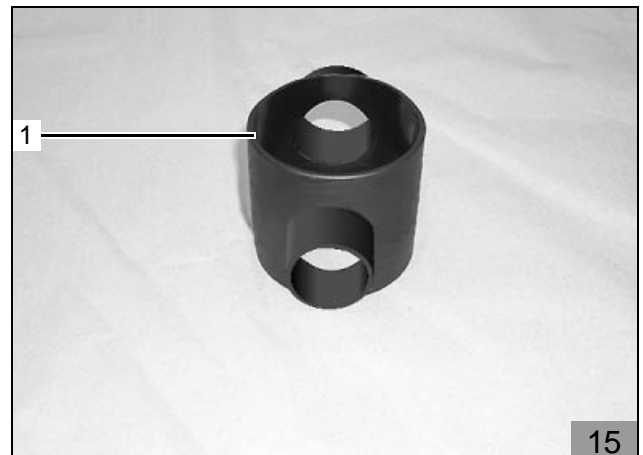


- Vier Bohrungen (1, 2, 3, 4), \varnothing 9,2 mm, bohren und Einziehmuttern M6 einziehen

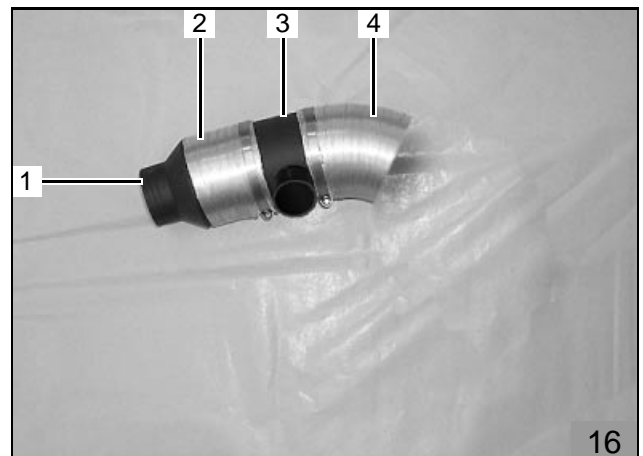


Heizluftführung vormontieren

- Vom beiliegenden, flexiblen Rohr, \varnothing 80 mm, ist ein Stück von 125 mm abzulängen
- Abzweigung (1, 16/3), 80/60/60/80, mit flexiblem Rohr (16/2), 125 mm lang, verbinden und mit Schlauchschelle befestigen

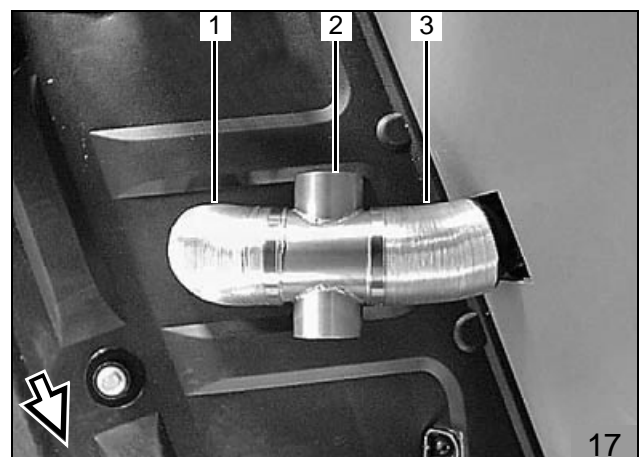


- Reduzierung (1), 80/60, auf flexibles Rohr (2), 125 mm lang, aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Vom beiliegenden, flexiblen Rohr, \varnothing 80 mm, ist ein Stück von 125 mm abzulängen
- Flexibles Rohr (4), 125 mm lang, auf Abzweigung (3), 80/60/60/80, aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



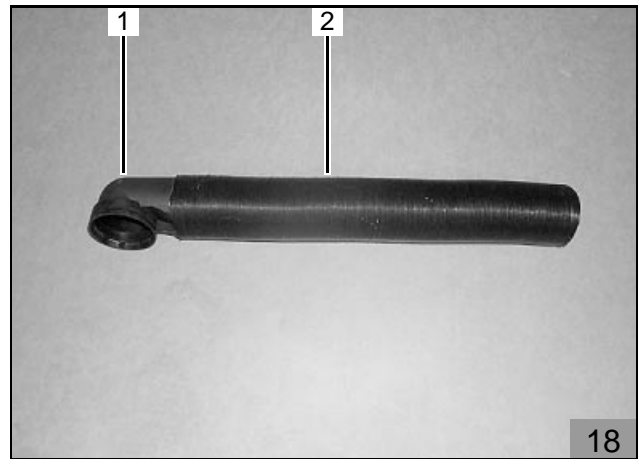
Heizluftführung montieren

- Vormontiertes, flexibles Rohr (3) gemäß Abbildung auf Durchführung (1) aufstecken und so formen, dass die Ausströmöffnungen vom Verbindungsrohr (2) in Fahrtrichtung nach vorne und nach hinten zeigen
- Flexibles Rohr mit Schlauchschellen befestigen

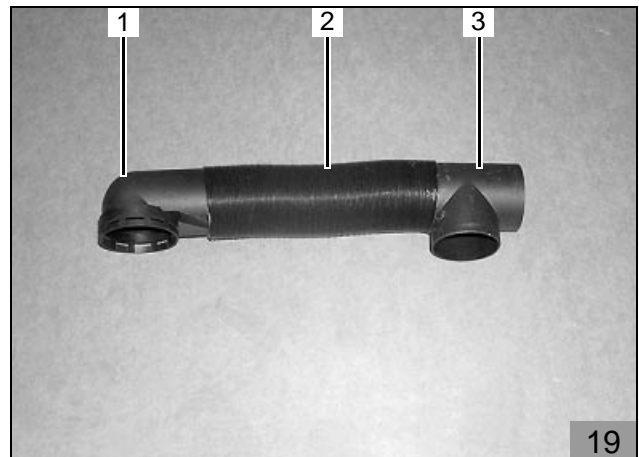


Heizluftverteilung vormontieren

- Vom beiliegenden PAK-Rohr (2), Ø 60 mm, 400 mm ablängen und auf Heizluftkrümmer 90° (1) aufstecken



- Vom beiliegenden PAK-Rohr (2), Ø 60 mm, 200 mm ablängen und auf Heizluftkrümmer 90° (1) und auf Verteiler (3), 60/60/60, gemäß Abbildung aufstecken

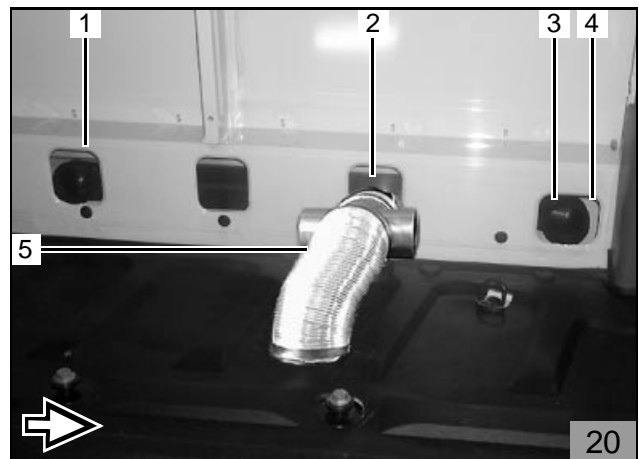


Heizluftverteilung montieren

- Vormontiertes Rohrstück (1), 400 mm lang, mit Heizluftkrümmer voraus in vorhandene Öffnung (4) stecken und zur linken Öffnung (1) führen
- Vormontiertes Rohrstück (3), 200 mm lang, mit Verteiler voraus in vorhandene Öffnung (4) stecken und auf vormontiertes Rohrstück (1), 400 mm lang, bis zum Anschlag aufstecken

Nur für Fahrzeuge ohne Seitenverkleidung

- Flexibles Rohr (5) mit Reduzierung auf Verteiler (2) aufstecken
- Bohrung Ø 2,5 mm durch Reduzierung und Verteiler (2) bohren
- Reduzierung und Verteiler (2) mit Blechschraube verbinden

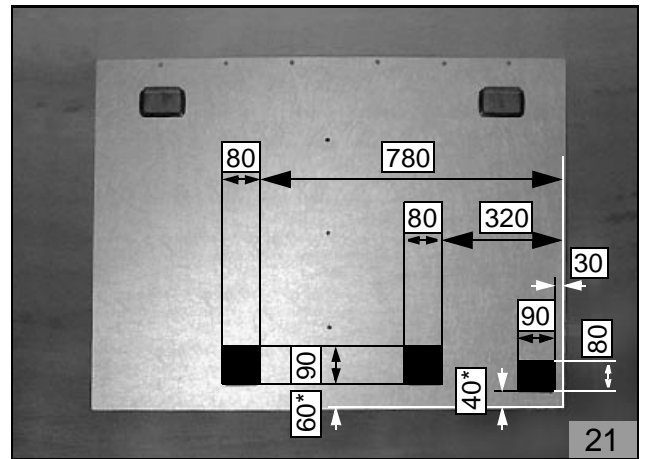


Nur für Fahrzeuge mit Seitenverkleidung

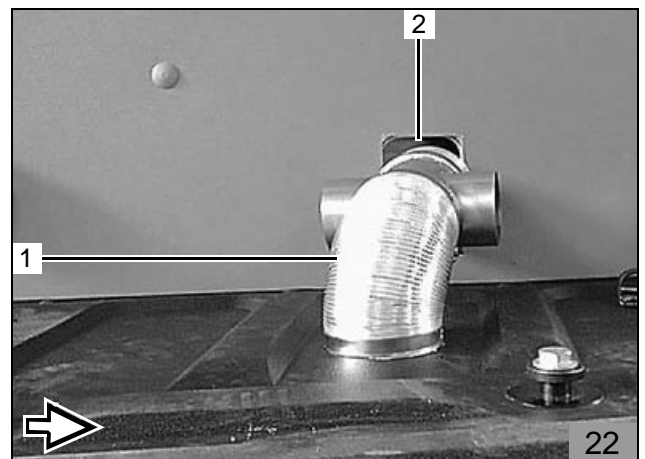
ACHTUNG

Die Maßangaben 40 mm und 60 mm sind Vorgaben bei einer Seitenwand, die bis zum Bodenblech reicht! Sollte eine Seitenwand-Variante eingebaut sein, die nicht bis zum Bodenblech reicht, müssen diese Maße entsprechend dem Abstand zum Bodenblech errechnet werden!

- Seitenverkleidung gemäß Abbildung ausschneiden



- Seitenverkleidung montieren
- Flexibles Rohr (1) mit Reduzierung auf Verteiler (2) aufstecken
- Bohrung Ø 2,5 mm durch Reduzierung und Verteiler (2) bohren
- Reduzierung und Verteiler (2) mit Blechschraube verbinden

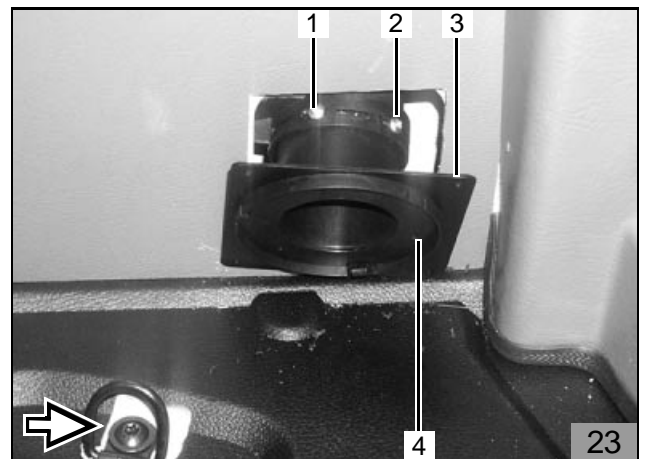


Für alle Fahrzeuge

HINWEIS

Sollte der Ausströmer zu lang sein, muss der Ausströmerstutzen um 10 mm gekürzt werden!

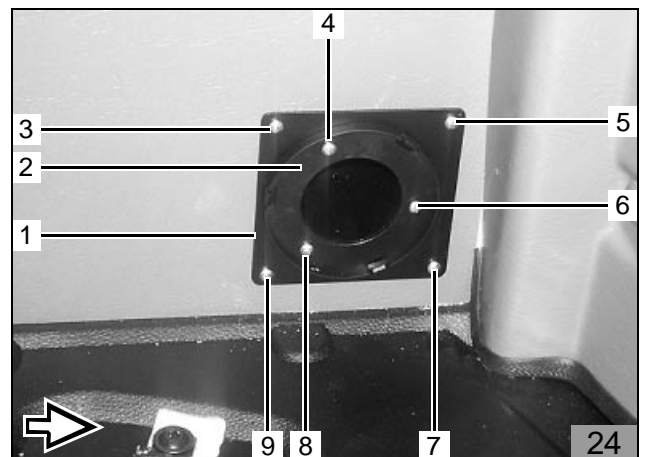
- Blende (3) auf Ausströmer (4) aufstecken
- Ausströmer (4) zusammen mit Blende (3) auf jeden Heizluftkrümmer (20/1, 3) aufstecken
- Je zwei Bohrungen (1, 2), Ø 2,5 mm, bohren
- Ausströmer (4) und Heizluftkrümmer mit je zwei Blechschrauben verbinden



ACHTUNG

Beim Bohren darauf achten, dass das dahinterliegende Rohr nicht beschädigt wird!

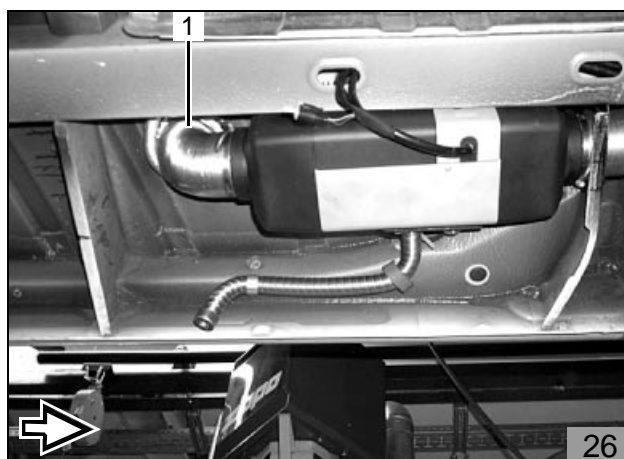
- Lochbild (3, 5, 7, 9) der zwei Blenden (1, 2) für beide Ausströmer (2) auf Seitenwand bzw. auf Verkleidung der Seitenwand mit Bohrer Ø 2,5 mm abbohren
- Blenden mit je vier Blechschrauben (3, 5, 7, 9) befestigen
- Lochbild (4, 6, 8) der zwei Ausströmer (2) auf Blenden mit Bohrer Ø 2,5 mm abbohren
- Ausströmer (2) mit je drei Blechschrauben (4, 6, 8) befestigen



- Je eine drehbare Ausströmlamelle (1) auf die Ausströmer aufclipsen



- Vom beiliegenden, flexiblen Rohr, Ø 80 mm, ist ein Stück von 120 mm abzulängen
- Flexibles Rohr (1), 110 mm lang, gemäß Abbildung formen, auf Heizgerät-Heizluftaustritt und auf Durchführung stecken und mit Schlauchschellen befestigen

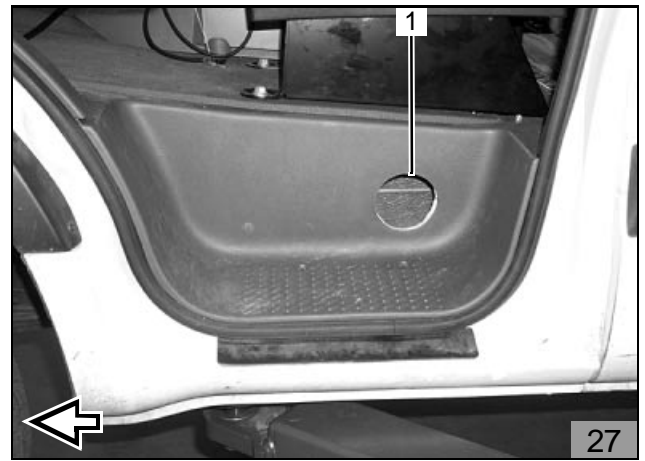


Umluftansaugung

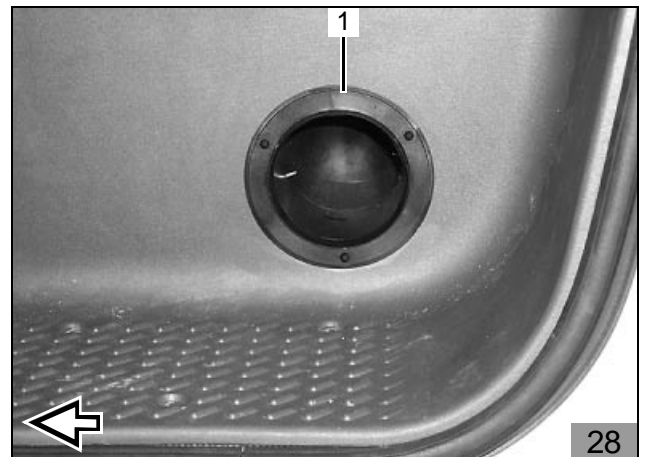
- Öffnung (1), Ø 83 mm, wie in Abbildung dargestellt, in Einstiegsverkleidung der Fahrerseite und in dahinterliegendes Blech bohren
- Einstiegsverkleidung ausbauen und Späne entfernen
- Sicken im Blech im Bereich der Öffnung mit Planziehwerkzeug ebnen
- Einstiegsverkleidung wieder einbauen

HINWEIS

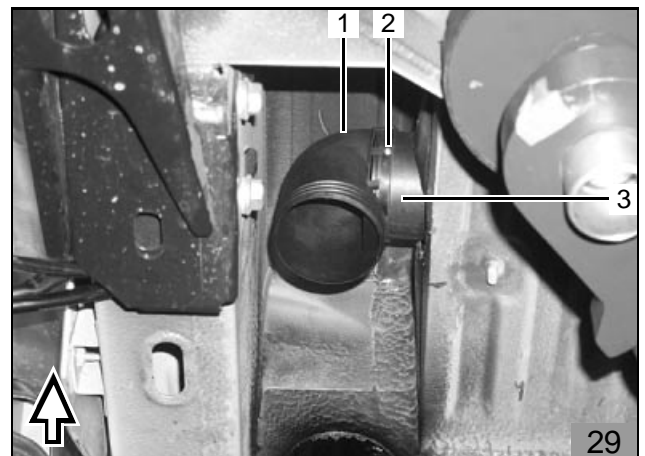
Auf ausreichenden Korrosionsschutz bei den Bohrungen achten!



- Durchführung (1), Ø 80 mm, in Öffnung einsetzen



- Heizluftkrümmer 90° (1) auf Durchführung (3) aufstecken und mit drei Blechschrauben (2) befestigen
- Heizluftkrümmer 90° (1) senkrecht nach unten drehen

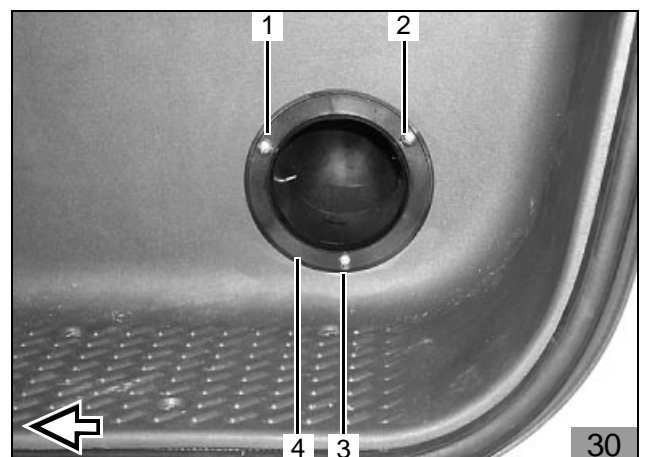


- Lochbild (1, 2, 3) der Durchführung (4) in Einstiegsverkleidung mit Bohrer Ø 2,5 mm abbohren
- Durchführung (4) mit drei Blechschrauben an Einstiegsverkleidung befestigen
- Durchführung (4) von hinten mit Dichtmasse abdichten

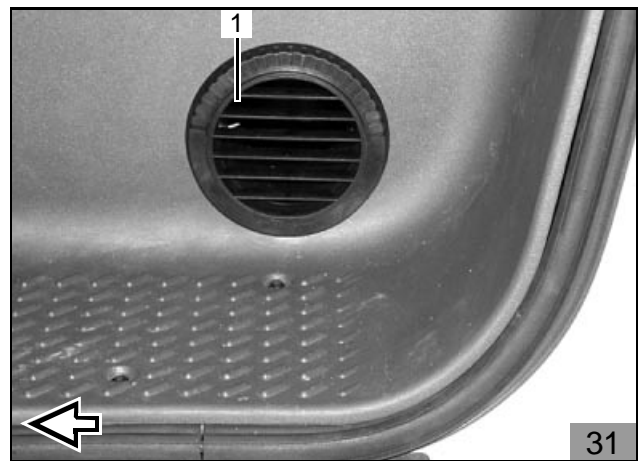
HINWEIS

Auf ausreichenden Korrosionsschutz bei den Bohrungen achten!

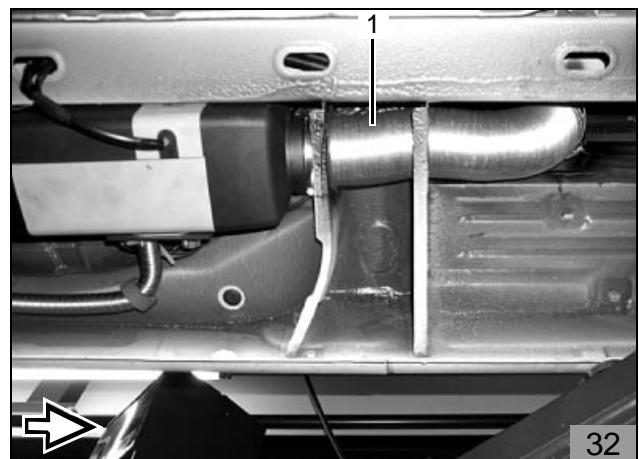
Auf ausreichende Abdichtung mit Dichtmasse achten!



- Ausströmlamelle (1) auf die Durchführung so aufclipsen, dass Lamellen nach aussen bündig abschliessen



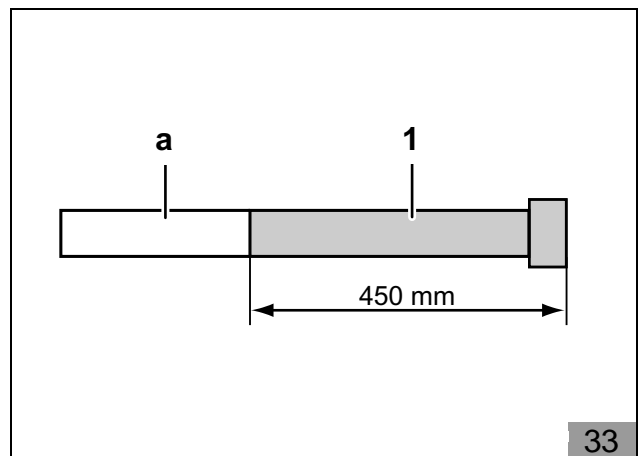
- Vom beiliegenden, flexiblen Rohr, Ø 80 mm, ist ein Stück von 385 mm abzulängen
- Flexibles Rohr (1), 385 mm lang, gemäß Abbildung durch gebohrte Öffnungen führen und auf Heizgerät-Umlufteingang und auf Heizluftkrümmer stecken
- Flexibles Rohr mit Schlauchschellen befestigen



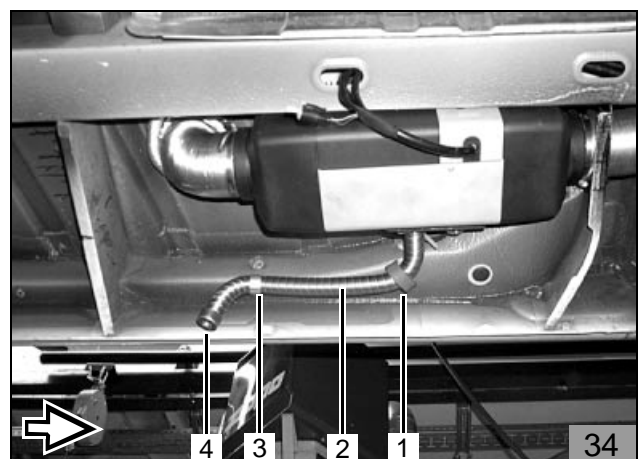
Abgasanlage

Von der im Lieferumfang beiliegenden Abgasleitung ein Teilstück für Abgasleitung gemäß Abbildung ablängen:

- 1 Abgasleitung
- a Abschnitt (wird nicht benötigt)

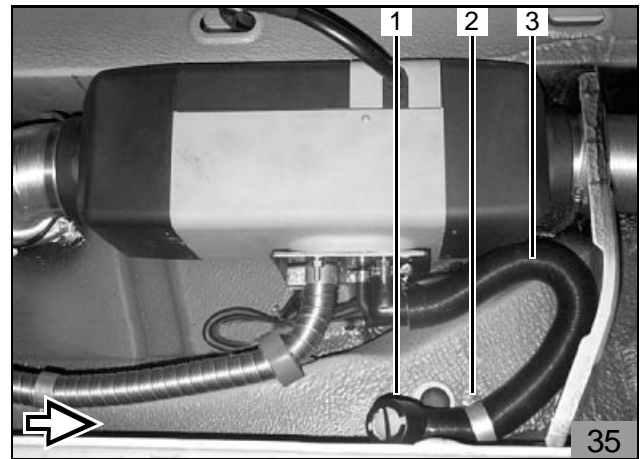


- Distanzgummi rot (1) auf Abgasleitung (2) aufschieben
- Abgasleitung (2) am Abgasstutzen des Heizgeräts aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung (2) gemäß Abbildung verlegen
- Abgasleitung (2) mit Rohrschelle (3) und Schraube M6 x 20 mm an vorhandenem Gewinde befestigen
- Endstück (4) gemäß Abbildung formen und Distanzgummi rot (1) positionieren



Brennluftansaugleitung

- Kabelbaum der Dosierpumpe durch Nut im Brennluftansaugstutzen führen
- Brennluftansaugleitung (3) auf 450 mm ablängen
- Brennluftansaugleitung (3) am Brennluftansaugstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Endkappe (1) auf Brennluftansaugleitung (3) aufstecken
- Bohrung (2), Ø 4 mm, in Längsträger gemäß Abbildung bohren
- Brennluftansaugleitung (3) gemäß Abbildung verlegen und mit Rohrschelle und Blechschraube am Längsträger befestigen



Brennstoffeinbindung

ACHTUNG

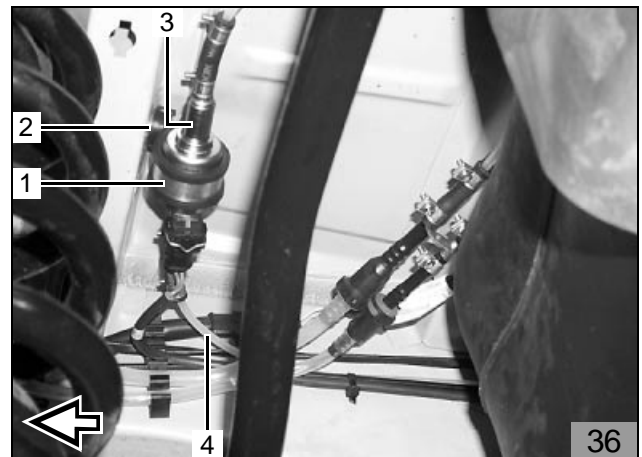
Mecanyl-Brennstoffleitungen so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind!
An scharfen Kanten sind Mecanyl-Brennstoffleitungen und Kabelbäume mit Scheuerschutz zu versehen!

Dosierpumpe

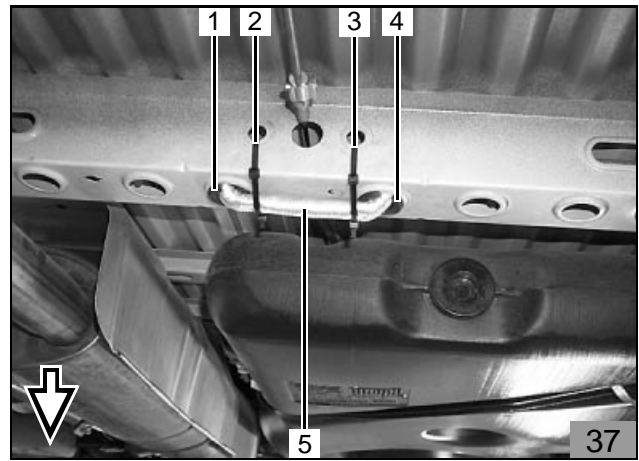
HINWEIS

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe Einbauanweisung!

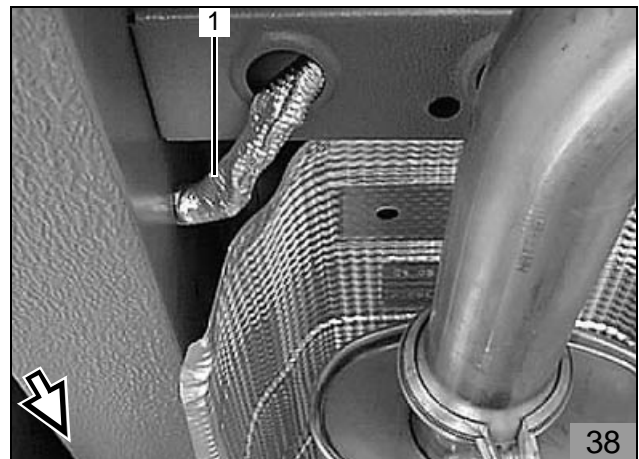
- Bohrung an Position 2, Ø 9,2 mm, gemäß Abbildung in den Querträger ca. 150 mm vom rechten Längsträger zur Befestigung der Dosierpumpe (3) bohren
- Einziehmutter M6 in die Bohrung einsetzen
- Schwingmetallpuffer (2) in Einziehmutter einschrauben
- Dosierpumpe (3) gemäß Abbildung mit gummierter Rohrschelle (1), Federring und Mutter am Schwingmetallpuffer (2) befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (4) (zum Heizgerät) an der Dosierpumpe (3) ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen Ø 10 mm mit der Druckseite der Dosierpumpe (3) (Seite mit Stecker) verbinden
- Kabelbaum an der Dosierpumpe (3) anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung (4) und Kabelbaum der Dosierpumpe (3) entlang dem rechten Längsträger zum Querträger verlegen und an vorhandenen Clips der Bremsleitungen befestigen
- Vom beiliegenden Schutzschlauch 1200 mm ablängen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (4) und Kabelbaum der Dosierpumpe (3) zusammen in Schutzschlauch 1200 mm einziehen



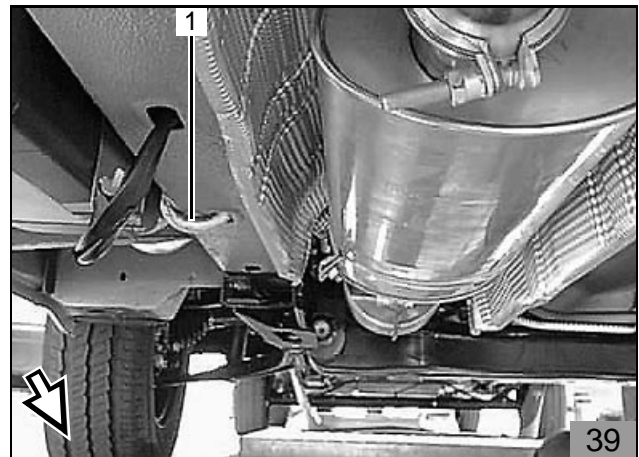
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum der Dosierpumpe im Schutzschlauch (5) im Querträger hinter dem Kraftstofftank zur linken Fahrzeugseite verlegen, dabei bei Handbremsführung den Schutzschlauch durch Öffnungen im Querträger heraus- und wieder zurückführen
- In beide Öffnungen (1, 4) aufgeschnittene Gummistübe einsetzen
- Schutzschlauch mit Kabelbindern (2, 3) gemäß Abbildung befestigen



- Schutzschlauch (1) gemäß Abbildung aus Querträger herausführen und Kabelbaum der Dosierpumpe zusammen mit Mecanyl-Brennstoffleitung in Längsträger einziehen



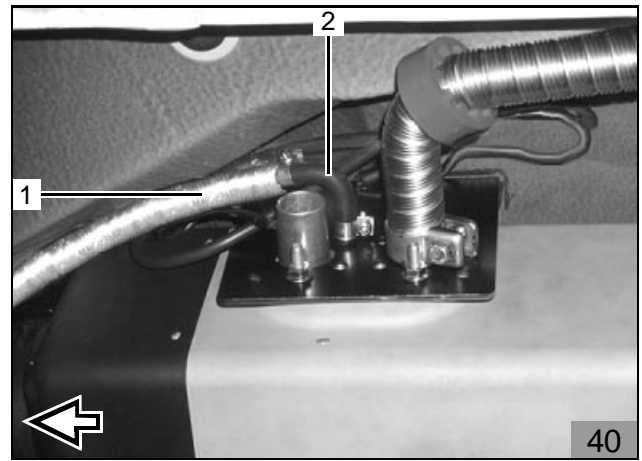
- Kabelbaum der Dosierpumpe zusammen mit Mecanyl-Brennstoffleitung gemäß Abbildung aus Längsträger herausführen
- Reststück vom Schutzschlauch (1), 300 mm lang, auf Kabelbaum der Dosierpumpe und Mecanyl-Brennstoffleitung aufschieben
- Schutzschlauch über der Haube des Heizgeräts zum Heizgerät-Brennstoffeintritt führen



- Formschlauch 90° (2) gemäß Abbildung auf Heizgerät-Brennstoffeintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung im Schutzschlauch (1) nach Bedarf ablängen und mit Schlauchschelle am Formschlauch 90° (2) anschließen
- Kabelbaum zur Dosierpumpe am Heizgerät nach Bedarf ablängen, Flachsteckhülsen ancrimpen, mit Steckergehäuse komplettieren und am Kabelbaum des Heizgeräts anstecken

ACHTUNG

Auf genügend Abstand der Mecanyl-Brennstoffleitung, Kabelbaum der Dosierpumpe und Schutzschlauch zu Abgasleitungen und Heizluftaustritt achten!



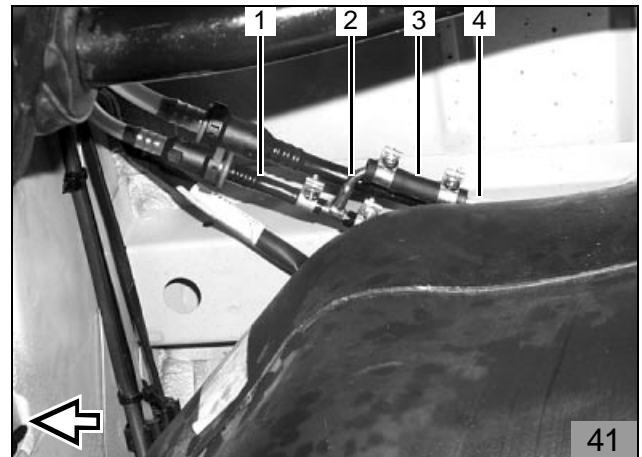
- Mecanyl-Brennstoffleitung, Kabelbaum der Dosierpumpe und Schutzschlauch mit Kabelbindern befestigen

Brennstoffentnehmer

HINWEIS

Einbauanleitung des Brennstoffentnehmers beachten, siehe Einbauanleitung!

- Fahrzeugeigene Kraftstoff-Rücklaufleitung (rot) (1) an der in der Abbildung dargestellten Position ca. 50 mm vor der Kupplung trennen
- Brennstoffentnehmer (2) mit zwei Schlauchschellen in die getrennte, fahrzeugeigene Kraftstoff-Rücklaufleitung (1) gemäß Abbildung einsetzen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (4) mit Schlauchstück (3) und Schlauchschellen an Brennstoffentnehmer (2) anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (4) zur Dosierpumpe verlegen, ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück (3) und Schlauchschellen Ø 10 mm mit der Saugseite der Dosierpumpe (Seite ohne Stecker) verbinden

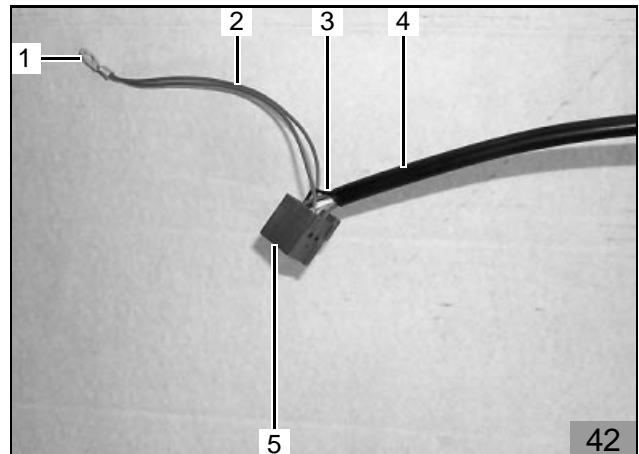


Elektrische Einbindung

Elektrische Anschlüsse gemäß Einbauanweisung und Schaltplan Abbildung 48 überprüfen bzw. herstellen.

Vorbereitung Kabelbaumverlängerung

- Beiliegenden Verlängerungskabelsatz (3) mit beiliegendem Stecker (5) gemäß Schaltplan der Einbauanweisung verbinden
- Beiliegendes Schutzrohr (4) auf 2000 mm ablängen und auf vormontierten Kabelsatz ziehen
- Zwei Leitungen br (2), 0,75 mm², auf je 150 mm ablängen
- Beide Leitungen br (2) zusammen in einen Kabelschuh (1) eincrimpen
- Lose Enden der Leitungen br (2) mit Microtimerkontakten versehen
- Microtimerkontakte in Stecker (5), Pin 4 und Pin 12, einsetzen



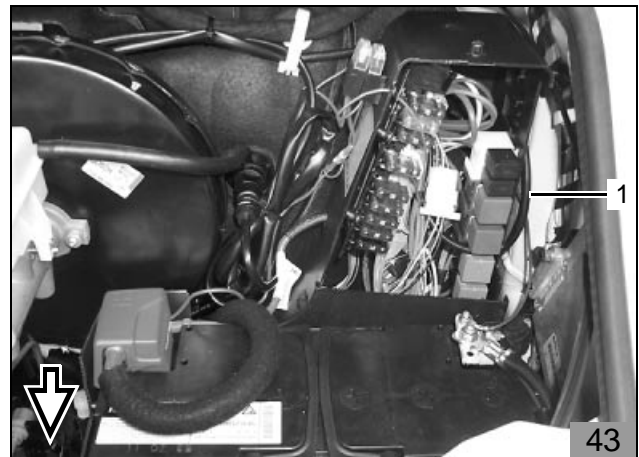
Kabelbäume verlegen

- Leitungen sw, bl, rt, ws und ge des vormontierten Kabelbaumes vom Innenraum durch vorhandene Tülle in den Sicherungs-/Relaisträger verlegen

HINWEIS

Leitung gr verbleibt im Innenraum!

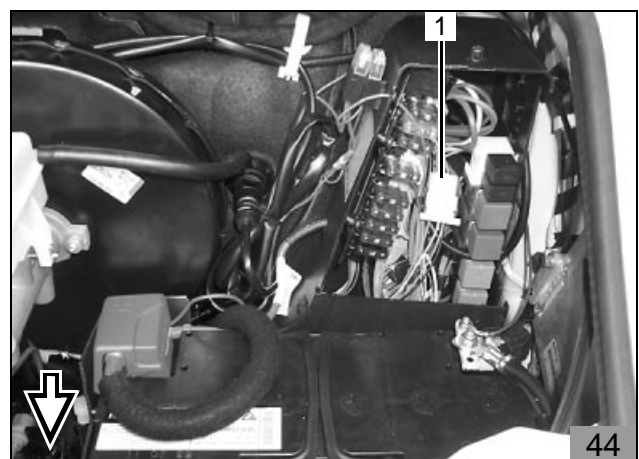
- Kabelbaum der Vorwahl-/Kombi-Uhr (1) hinter dem fahrzeugeigenen Sicherungs-/Relaisträger verlegen und seitlich durch die vorhandene Aussparung in den Sicherungs-/Relaisträger führen
- Stecker für Vorwahl-/Kombi-Uhr (1) abschneiden und entsorgen



- Vormontierten Kabelbaum und Kabelbaum der Vorwahl-/Kombi-Uhr farbgleich mit 4-fach-Stecker (1) verbinden

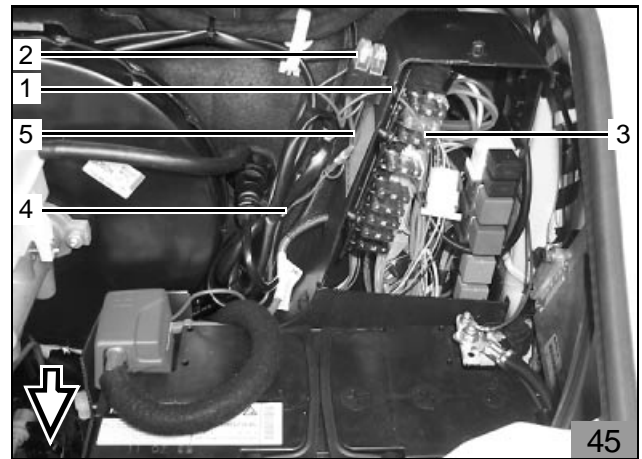
HINWEIS

Leitung rt bleibt lose!

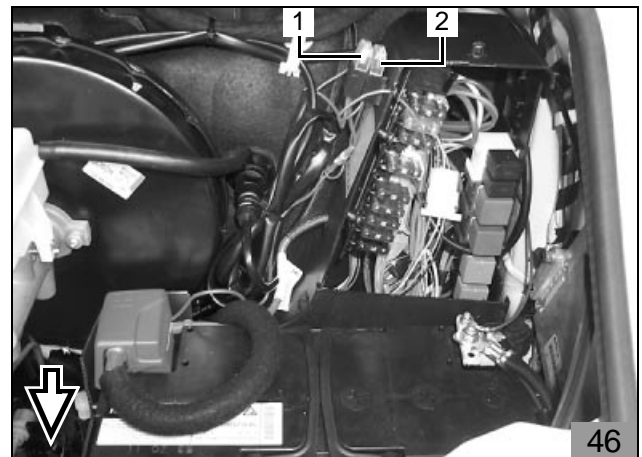


Elektrik einbinden

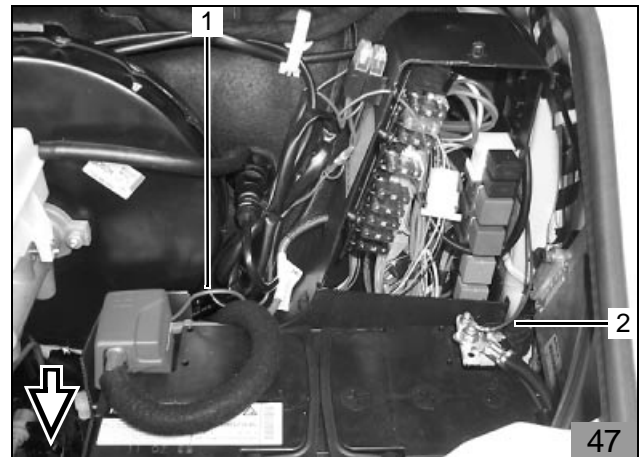
- Bohrung für Kabeldurchführung (1), Ø 2,5 mm, in Gehäuse des Sicherungs-/Relaisträger bohren
- Halteplatte des Flachsicherungshalters (2) mit selbstschneidender Schraube gemäß Abbildung befestigen
- Lose Leitung rt (3) zur Vorwahl-/Kombi-Uhr durch Bohrung (1) verlegen
- Leitung rt (3), von Sicherung 15 A bzw. 20 A zum Pluspol (4, 5), ca. 100 mm vor der Flachsicherung trennen
- Von der losen Leitung rt (3), 0,75 mm², zur Vorwahl-/Kombi-Uhr ein Stück mit ca. 130 mm ablängen
- Abgelängte Leitung, 130 mm lang, zusammen mit den beiden Enden der getrennten Leitung rt (4, 5) mit Stoßverbinder verbinden und schrumpfen



- Je einen Flachsicherungskontakt auf Leitung rt, 0,75 mm², zur Vorwahl-/Kombi-Uhr und auf Leitung rt, 0,75 mm² und 130 mm lang, ancrimpen und in Flachsicherungshalter (2) einsetzen
- Flachsicherung 5 A in Flachsicherungshalter (2) einsetzen
- Flachsicherung 15 A bzw. 20 A in Flachsicherungshalter (1) einsetzen
- Beide Flachsicherungshalter (1, 2) auf Halteplatte aufclipsen und Deckel aufstecken
- Überschüssigen Kabelbaum gemäß Abbildung mit Kabelbindern wegbinden



- Plusleitung rt (1) vom Flachsicherungshalter 15 A bzw. 20 A zum Pluspol der Batterie führen und mit Kabelschuh an vorhandener Schraube am Pluspol anschließen
- Masseleitung br (2) vom Kabelbaum des Heizgeräts zum Minuspol der Batterie führen und mit Kabelschuh an vorhandener Schraube am Minuspol anschließen



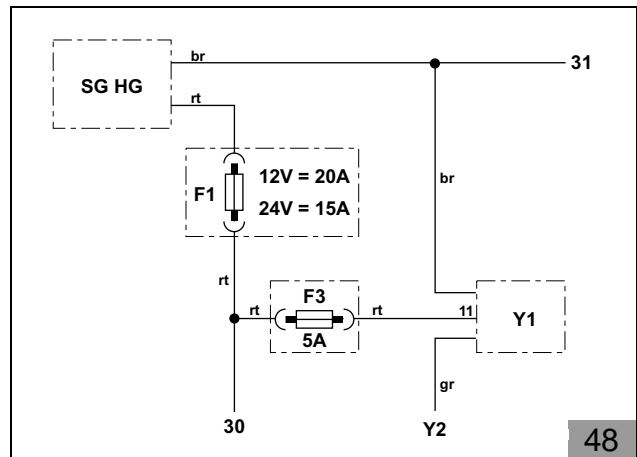
Legende zu Schaltplan Bild 48

Schaltplan

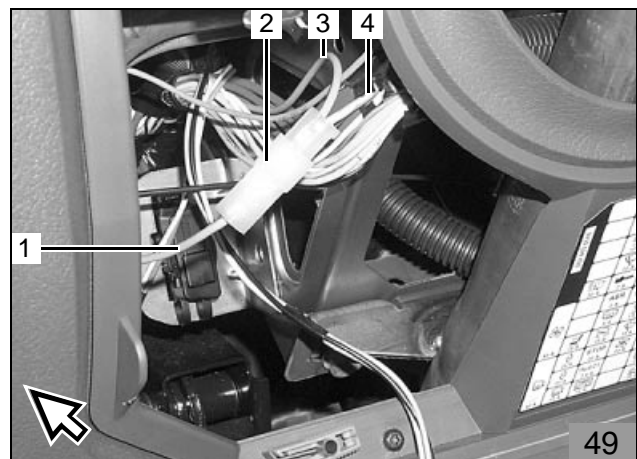
- F1 Flachsicherung Webasto
 F3 Flachsicherung Webasto
 Y1 Vorwahl-/Kombi-Uhr Webasto
 Y2 Standlicht Fahrzeug

Kabelfarben

- br braun
 gr grau
 rt rot



- Leitung bl (1, 3) zum Standlichtschalter gemäß Abbildung trennen
- Leitung gr (4) vom vormontierten Kabelbaum mit den beiden Enden der getrennten Leitung bl (1, 3) mit Flachsteckverbinder (2) verbinden
- Kabelbaum der Vorwahluhr zusammen mit Leitung gr vom Standlichtschalter bis zur Oberkante der A-Säule verlegen
- Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen



Bedienelement

HINWEIS

Beim Bohren darauf achten, dass das Armaturenbrett nicht beschädigt wird!

- Bohrung \varnothing 12 mm gemäß Abbildung in die Verkleidung bohren
- Kabelbaum vom Heizgerät zum Bedienelement (1) verlegen
- Stecker vom Kabelbaum des Heizgeräts am Bedienelement (1) aufstecken und Abdeckung einclippen
- Bedienelement (1) gemäß Einbauanweisung einsetzen



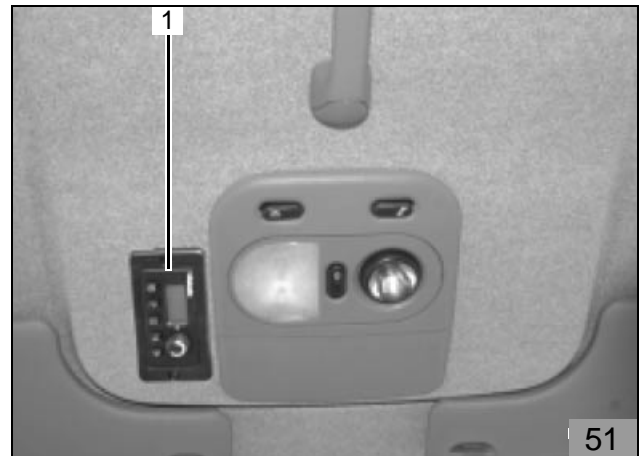
Vorwahl-/Kombi-Uhr (Option)

- Kabelbaum für Vorwahluhr unter der linken A-Säulenverkleidung in die Himmelverkleidung bis zum Einbauort der Vorwahluhr verlegen
- Schablone anlegen
- Lochbild auf die Himmelverkleidung übertragen

HINWEIS

Beim Bohren darauf achten, dass die Himmelverkleidung nicht beschädigt wird!

- Aussparung für Vorwahl-/Kombi-Uhr (1) ausschneiden
- Anschluß der Kombiuhr gemäß Einbauanweisung bzw. Anschlußschema Abbildung 2 vornehmen
- Vorwahl-/Kombi-Uhr (1) einsetzen

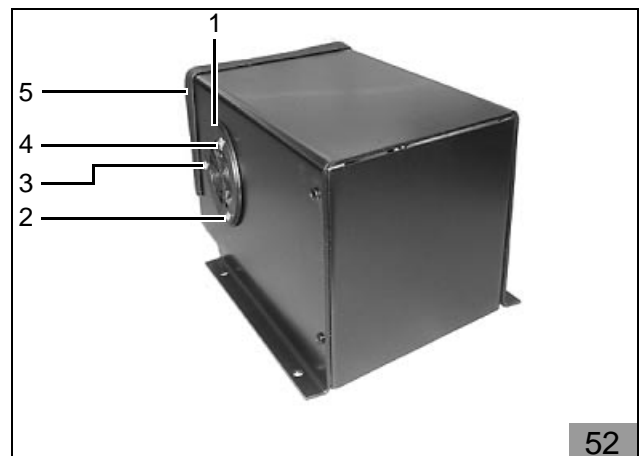


Elektrische Verbindungen

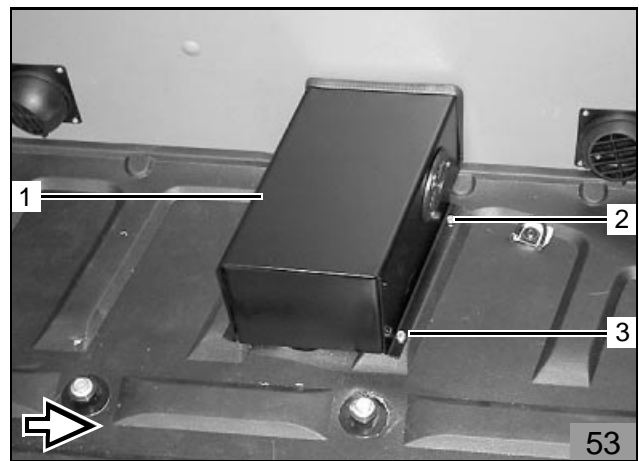
- Elektrische Anschlüsse gemäß Einbauanweisung überprüfen bzw. herstellen
- Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen

Verkleidungsteile montieren

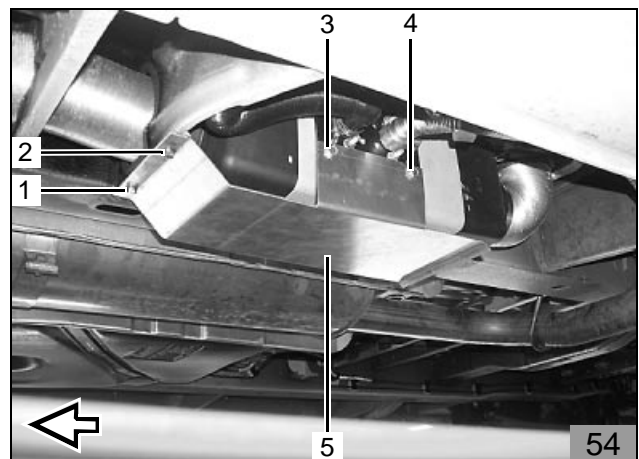
- Zwei Ausströmgitter (1) mit je drei Blechschrauben (2, 3, 4) am Kasten befestigen
- Kantenschutz (5) gemäß Abbildung anbringen



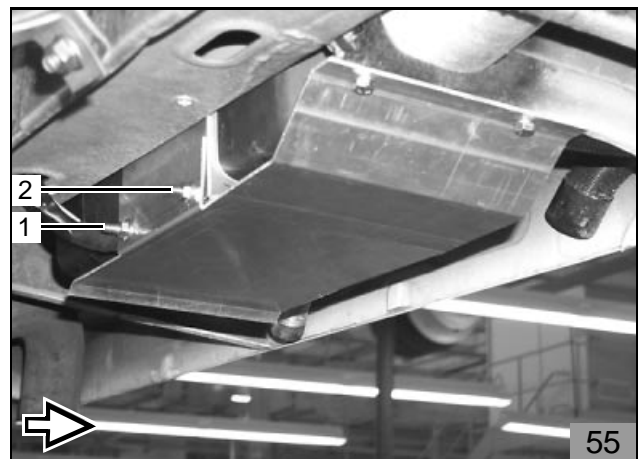
- Trittschutz (1) gemäß Abbildung mit vier Schrauben M6 x 16 mm an Einnietmutter (2, 3) befestigen



- Heizgerät-Verkleidung (5) mit zwei Schrauben M6 x 12 mm (3, 4) und zwei Federringen befestigen
- Zwei Bohrungen (1, 2), Ø 4 mm, auf Steg abbohren
- Heizgerät-Verkleidung (5) mit zwei Blechschrauben (1, 2) und zwei Federringen befestigen



- Heizgerät-Verkleidung mit zwei Bundmutter (1, 2) an Stehbolzen befestigen



Abschließende Arbeiten

- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Werkzeuge, wie z.B. Abklemmzangen usw. aus dem Motorraum entfernen
- Fahrzeugbatterie anschließen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung gemäß „Bedienhinweise für Endkunden einstellen“
- Funktion der Standheizung prüfen, siehe „Betriebs- und Einbauanweisung“

HINWEIS

Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aushändigen!

Bohrschablone Heizgerät



○ Ø 10mm

Ø 10mm ○

○ Ø 10mm

Ø 10mm ○



Webasto AG International GmbH
Postfach 80 - 82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>